

07. September 2022 bis 29. Januar 2023



Kunst im und  
nach dem NS:  
Zum Umgang  
mit Arbeiten  
von

# WALTER KRÖLL

(1911–1976)



Brandplatz 2 Altes Schloss 35390 Gießen  
Di–So 10:00 - 16:00 Uhr Eintritt frei

# Kunst im und nach dem NS:

## Zum Umgang mit Arbeiten von Walter Kröll (1911–1976)

Kabinettausstellung im Oberhessischen Museum

Am Institut für Kunstgeschichte der Justus-Liebig-Universität Gießen werden 46 Jahre nach dem Tod von Walter Kröll sein Leben und Werk im Rahmen einer Lehrveranstaltung aufgearbeitet. Anstoß für das Seminar war die öffentliche Diskussion um Krölls Metallrelief an der Limesschule Pohlheim in Watzenborn-Steinberg, die exemplarisch für die Auseinandersetzung mit „Kunst am Bau“ und die häufig problematische Vergangenheit ihrer Künstler\*innen steht. In enger Zusammenarbeit mit dem Oberhessischen Museum, das den Nachlass von Walter Kröll hält, ist nun eine Ausstellung zum Thema entstanden, die auch diese kritischen Fragen adressiert.

Am Mittwoch, den 12.10.2022, um 18:30 Uhr findet die feierliche Eröffnung der Ausstellung im Netanya-Saal statt.



Walter Kröll, Metallrelief an der Limesschule Pohlheim in Watzenborn-Steinberg, 1965-1967, Foto: Marie Luise Fischer